

## Wirtschaft

**Wirtschaftliche Bedeutung**  
 Würzburg ist Regionalzentrum, Handelsmetropole und Dienstleistungszentrum der Region Mainfranken.

**Volkwirtschaftliche Gesamtrechnung (2015)**  
 Bruttoinlandsprodukt in Mio. EUR 7 408  
 Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (= Arbeitsproduktivität) in EUR 61 269  
 Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (= Wirtschaftskraft) in EUR 59 478

Bruttowertschöpfung in Mio. EUR 6 667  
 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei 11  
 Produzierendes Gewerbe 901  
 Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Inform. und Kommunikation 1 636  
 Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister 1 586  
 Öffentliche und sonstige Dienstleister 2 533

**Angemeldete Gewerbe (31.01.2018)** 13 535

**IHK-zugehörige Unternehmen (01.01.2018)**  
 im Handelsregister eingetragene Firmen 2 983  
 Kleingewerbetreibende 6 672

**Handwerk**  
 Betriebe 1 230  
 Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 8 780  
 Auszubildende 916  
 - davon neue Verträge 336  
 Umsätze in Mio. EUR 794

**Gewerbeflächen**  
 Die Würzburger Gewerbegebiete liegen in den Randbereichen der Stadt und sind über die Autobahnen A3, A7 und A81 in kürzester Zeit erreichbar.

Gewerbefläche	in ha
Neuer Hafen/Veitshöchheimer Straße	136
Würzburg-Ost	111
Heuchelhof-Rottenbauer	59
Aumühle/Nürnberger Straße	71
Winterhäuser Straße	52
Zellerau (West)	41
Heidingsfeld-West	24
Lengfeld/Versbach	26
Sanderau	7
Hubland	8
Würzburg-Nord	4
sonstige Gewerbeflächen	20

Quelle: Gewerbeflächenmonitoring 2018

## Wirtschaft

**Einzelhandel**  
 EH-Kaufkraft pro Einwohner in Euro 6 779,0  
 EH-Kaufkraftindex (Deutschland = 100) 103,0  
 Zentralitätskennziffer (Deutschland = 100) 183,2  
 EH-Umsatz pro Einwohner in Euro 11 013,0  
 Umsatzkennziffer (Deutschland = 100) 188,6

**Steuer-Hebesätze**  
 Grundsteuer A 340 v. H.  
 Grundsteuer B 475 v. H.  
 Gewerbesteuer 420 v. H.

## Arbeitsmarkt

**Erwerbstätige (2015)** 120 900  
 SV-pflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen am Arbeitsort 88 219

Wirtschaftszweig	Beschäftigte
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	177
Produzierendes Gewerbe	11 824
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	19 726
Sonstige Dienstleistungen	56 492

**Einpendler** 56 232  
**Auspendler** 17 940  
**Pendlersaldo** + 38 292

**Beamte, Richter und Arbeitnehmer (30.06.2016)**  
 - Vollzeitbeschäftigte 11 245  
 - Teilzeitbeschäftigte 5 195



## Arbeitsmarkt

**Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)**

	2016	2017
Stadt Würzburg	2 974	2 789
- darunter Männer	1 690	1 601
Frauen	1 284	1 187
Ausländer	805	779
unter 25 Jahre	264	247
55 Jahre und älter	561	572
Langzeitarbeitslose	887	748
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	1 169	1 201
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	1 805	1 587

Arbeitslosenquote in % 4,2  
 Entwicklung der Arbeitslosenquote seit 2010 in der Stadt Würzburg in % 3,8



## Die größten Arbeitgeber

Arbeitgeber	Beschäftigte
Universitätsklinikum	6 370
Julius-Maximilians-Universität	4 268
Stadt Würzburg	2 954
Blindeninstitutsstiftung	2 250
Klinikum Würzburg Mitte gGmbH	1 983
FLYER-ALARM Gruppe	1 950
Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG	1 850
Sparkasse Mainfranken Würzburg	1 621
Koenig & Bauer	1 600
Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	1 465
XXXLutz Neubert	1 400

## Wissenschaft

**Hochschulen (WS 2017/2018)**

Hochschule	Studierende
Julius-Maximilians-Universität	28 735
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (davon in Würzburg)	6 314
Hochschule für Musik	584

Die Stadt Würzburg liegt mit einem Studierendenanteil von 27,6 % an der Bevölkerung (Stand WS 2016/2017) unter den deutschen Großstädten auf dem 3. Platz, hinter Darmstadt (32,1 %) und Göttingen (29,5 %).

**Würzburg – „Stadt der jungen Forscher“**  
 Projekt zur Wissenschaftsförderung in Würzburg: [www.junge-forscher-wuerzburg.de](http://www.junge-forscher-wuerzburg.de)  
 Mit dabei sind (seit 2014) 96 Geförderte Schul-Wissenschaftsprojekte:  
 Netzwerk WISSEN?: ca. 10. Initiativen  
 an der Schnittstelle Schule/Wissenschaft ca. 120 Kooperationspartner:

**Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen**  
 Fraunhofer-Institut für integrierte Schaltungen IIS  
 Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC  
 Helmholtz-Institut für RNA-basierte Infektionsforschung (HIRI)  
 Max-Planck-Forschungsgruppe für Systemimmunologie  
 SKZ – Das Kunststoff-Zentrum  
 ZAE Bayern e. V.  
 Zentrum für Telematik e. V.

## Gesundheit & Soziales

Krankenhäuser (31.12.2016)	10
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt (31.12.2016)	2 315
Ärzte - Ambulant/Praxis	535
Ärzte - Stationär/Krankenhaus	1 294
Öffentliche Apotheken	47
Einrichtungen für ältere Menschen (15.12.2016)	16
- Verfügbare Plätze	1 425
- Bewohner/innen	1 297
Einrichtungen für Kinder	
- Kindergärten	54
- Häuser für Kinder	3
- Kinderkrippen	10
- Netze für Kinder	2
- Horte	12
- Großtagespflegestellen	4
- Kindertagespflegepersonen	50
Betreuungsplätze im Stadtgebiet Würzburg	5 171
- 0 bis 3 Jahre	1 127
- 3 Jahre bis Einschulung	3 167
- Grundschul Kinder	877

## Bildung

Schulen	Anzahl	Schüler
Grundschulen	17	3 169
Mittel-/Hauptschulen	9	1 290
Förderzentren	9	1 571
Realschulen	5	2 637
Förderschulen	9	1 571
Wirtschaftsschulen	2	457
Gymnasien	9	6 520
Abendgymnasien	1	122
Freie Waldorfschulen	1	398
Fachoberschulen	3	1 134
Berufsober Schulen	1	243
Berufsfachschulen (ohne Gesundheits- u. Wirtschafts-)	11	832
Fachschulen (ohne Landwirtschaftsschulen)	6	634
Landwirtschaftsschulen	1	20
Fachakademien	5	398
Berufsschulen	5	6 857
Berufsschulen z. sonderpädagogischen Förderung	3	738
Schulen des Gesundheitswesens	20	1 408

Volkshochschule Würzb. u. Umgebung (2016)

Veranstaltungen	2 774
Veranstaltungstermine	18 310
Teilnehmer	33 062
Unterrichtsstunden	46 226

**Bibliotheken und Archive**

	Medien	Ausleihen
Stadtbücherei	192 036	955 977
Universitätsbibliothek (2016)	3 480 619	697 269
Zentralbücherei der Diözese Würzburg	95 756	122 165

Staatsarchiv (31.12.2016) Archivalieneinheiten 8 192 995  
 - Amtsbibliothek (31.12.2016) Bände/Zeitschriften/Sonderdrucke 44 729  
 Stadtarchiv Bände/Bücher 44 000

## Bauen & Wohnen

**Baufertigstellungen (2016, nur Neubau)**

Wohngebäude	74
- darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	26
Wohnungen insgesamt	821

**Wohnungsmarkt (2016)**

Bestand an Wohngebäuden	19 835
Bestand an Wohnungen in Wohngebäuden	74 139
Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	76
Einwohner je Wohnung	1,7

**Studentenwohnheime**

öffentlich geförderte Wohnheimplätze	23
	3 688

## Kultur

Museen	15
Galerien	20
Kleinkunstabühnen	12
Chöre bzw. Gesangsvereine	25
Orchester bzw. Kapellen	19
Theater	11
Mainfranken Theater (Spielzeit 2016/2017)	
Veranstaltungen	507
Besucher/innen	137 758

## Sport & Freizeit

s.Oliver-Arena	4 756 Plätze
Schwimmbäder	7
Kunsteisbahnen	1
Turn- und Sporthallen	75
Rundlaufbahnen	4
Fußballfelder	42
Tennisfelder (ohne private Tennisplätze)	73
Squashanlagen	2
Reitsportanlagen (ohne private Anlagen)	1
Minigolfanlagen	2
18-Loch-Golfplatzanlagen	1
Schießanlagen	6
Kletterzentren	2
Spielplätze, einzelne Spielpunkte, Bolzplätze u. Skateranlagen	173
Skaterparks	3
Streetsballanlagen	25
Sportvereine	100
Mitglieder	44 200

## Grün- & Naherholungsflächen

	in ha
Öffentliche Grünfläche	530
Stadtwald	932
Ringpark	34
Hofgarten der Residenz	12
Landesgartenschau gelände 1990	9,8
Landesgartenschau gelände 2018	21
Botanischer Garten	9

## Parkflächen Innenstadt

Stellplätze	ca. 7 000
- davon in Parkhäusern/Großparkplätzen	ca. 4 300 (etwa 60 %)
P+R-Parkplatz Talavera	ca. 1 000



## Würzburg in Zahlen

Daten – Zahlen – Fakten





Liebe Würzburgerinnen und Würzburger, liebe Gäste unserer Stadt,

Würzburg ist wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt für eine ganze Region. Mit seinen drei Hochschulen und breitgefächertem Bildungsangebot ist Würzburg Stadt des Wissens und der Wissenschaft mit enormem Wachstumspotential. Darüber hinaus tragen zahlreiche Forschungseinrichtungen und Institute zum guten Ruf als High-Tech-Standort mit Perspektive bei.

In diesem Faltblatt haben wir die wichtigsten Informationen u. a. zu den Themenbereichen Bevölkerung, Städtetourismus und Arbeitsmarkt für Sie zusammengestellt. Weitere statistische Daten finden Sie auf dem städtischen Onlineauftritt unter [www.wuerzburg.de](http://www.wuerzburg.de).

Als Veranstaltungshighlight möchte ich gerne auf die in der Würzburger Geschichte zum zweiten Mal vom 12. April bis 7. Oktober 2018 stattfindende Landesgartenschau hinweisen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Durchlesen des Flyers.

Ihr  
*Christian Schuchardt*

Christian Schuchardt  
Oberbürgermeister



## Lage & Verkehr

### Lage

Bayern, Unterfranken  
nördliche Breite 49° 48'  
östliche Länge 9° 56'

### Verkehrsnetz

Autobahn-Anbindung A3, A7, A81  
Bundesstraße-Anbindung B8, B13, B19, B22, B27  
Straßenbahn-Netz (5 Linien) 42 km  
Bus-Netz (21 Linien) 197 km  
Nachtbus-Liniennetz (9 Linien) 71,6 km



Mit dem Auto (schnellste Verbindung)		Entfernung
Würzburg	Nürnberg	110 km
Würzburg	Frankfurt	120 km
Würzburg	Stuttgart	150 km
Würzburg	München	280 km
Würzburg	Berlin	490 km

### Kraftfahrzeuge

Bundsdurchschnitt (KFZ je 1 000 Einwohner 2016) 82 219  
Stadt Würzburg (KFZ je 1 000 Einwohner 2016) 678

### Luft

Flughafen Nürnberg 110 km  
Flughafen Frankfurt am Main 120 km  
Flughafen Stuttgart 165 km  
Verkehrslandeplatz Würzburg-Schenkenturm im Stadtgebiet 17 km  
Verkehrslandeplatz Giebelstadt 17 km

### Wasser

Main-Kilometer 252  
Hafen  
Fläche in ha 86  
Umschlagsufer in km 2,7  
Schiffsgüterumschlag in t\* 285 522  
Bahngüterumschlag in t\* 921 326  
Schiffsbewegungen Güterverkehr\* 588

\*Angaben beziehen sich auf das Jahr 2016.

## Stadtgebiet

### Flächennutzung

Fläche in km<sup>2</sup> 87,6  
in Prozent  
Bebaute Flächen 33,9  
Grünflächen 16,1  
Landwirtschaft und Forstwirtschaft 43,1  
Wasserflächen 1,2  
Verkehrsflächen 5,5  
sonstige Flächen 0,2

### Größte Ausdehnung

Nord-Süd-Ausdehnung 15,1 km  
Ost-West-Ausdehnung 10,3 km

### Höhenlage über NN

durchschnittliche Höhe 177 m  
höchster Punkt (Frankenwarte) 360 m  
tiefster Punkt (Alter Kranen) 166 m

### Klima (langjährige Mittelwerte, 1992–2017)

Lufttemperatur in °C 10,9  
Sonnenscheindauer in h 1 840,9  
Niederschlagsmenge in mm 642,2  
Sommertage (max. über 25°C) 56,8  
Frosttage (mind. unter 0°C) 77,8

### Stadtbezirke

Stadtbezirk	Bevölkerung
Altstadt	18 768
Zellerau	11 832
Dürrbachtal	6 140
Grombühl	8 490
Lindleinsmühle	4 937
Frauenland	18 146
Sanderau	13 674
Heidingsfeld	10 517
Heuchelhof	9 822
Steinbachtal	4 666
Versbach	6 888
Lengfeld	10 921
Rottenbauer	4 288



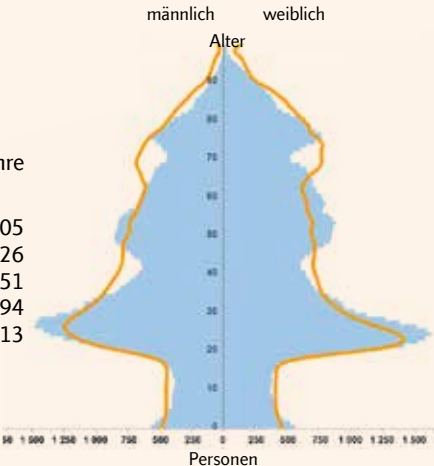
## Bevölkerung

	2017	2012
<b>Einwohner</b>	129 089	126 827
Männer	61 481	59 331
Frauen	67 608	67 496
Einwohner je km <sup>2</sup>	1 473	1 447
Zuzüge	12 868	10 175
Fortzüge	12 110	9 859
Geburten	1 209	1 028
Sterbefälle	1 416	1 411
Eheschließungen	642	529

### Altersstruktur im Jahr 2015 bzw. 2035

2015  
2035  
Durchschnittsalter 42,3 Jahre

Altersgruppen	2015	2035
0 – 17 Jahre	16 105	16 426
18 – 24 Jahre	16 426	39 351
25 – 44 Jahre	39 351	31 194
45 – 64 Jahre	31 194	26 013
65 oder mehr Jahre	26 013	



### Nationalitäten

Deutsche 113 229  
Ausländer 15 860  
- darunter EU-Mitgliedsstaaten (EU-28) 5 329  
Deutsche mit Migrationshintergrund\* 20 335

### Haushalte

insgesamt 81 369  
mit 1 Person 47 101 (57,9 %)  
mit 2 Personen 20 650 (25,4 %)  
mit 3 und mehr Personen 13 618 (16,7 %)

Haushalte mit Kindern 9 984 (12,3 %)  
Haushalte Alleinerziehende 2 270 (2,8 %)

Durchschnittliche Haushaltsgröße 1,7 Personen

\*Als Deutsche mit Migrationshintergrund zählen alle Eingebürgerten, im Ausland geborene Deutsche sowie Aussiedler/innen. Kinder unter 18 Jahren, von denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund hat, zählen ebenfalls zu den Deutschen mit Migrationshintergrund (familiärer Migrationshintergrund).

## Geschichte

704 Erste urkundliche Erwähnung des castellum Virteburch  
um 1316 Gründung des Bürgerspitals zum Hl. Geist  
1520 Tilman Riemenschneider wird Bürgermeister in Würzburg  
1525 Stadt stellt sich im Bauernkrieg auf die Seite der Aufständischen  
1576 Gründung des Juliusspitals  
1582 Bischof Julius Echter verfügt die zweite Gründung der Universität  
1720 Grundsteinlegung der Residenz  
1814 Würzburg fällt endgültig an Bayern  
1895 Wilhelm Conrad Röntgen entdeckt hier die nach ihm benannten Strahlen  
1930 Eingemeindung von Heidingsfeld  
1945 fast vollständige Zerstörung der Altstadt durch einen Angriff der Royal Air Force (16. März)  
1963 Trümmerräumung in der Stadt ist abgeschlossen  
1965 Grundsteinlegung am Hubland für das erste Gebäude der Universitaterweiterung  
1974–78 Eingemeindung von Rottenbauer, Ober- und Unterdürrbach, Versbach und Lengfeld  
1990 Landesgartenschau in Würzburg  
1995 Eröffnung des Sieboldmuseums  
2002 Einweihung des Kulturspeichers  
2003 Eröffnung des Museums am Dom  
2006 Eröffnung des Jüdischen Gemeinde- und Kulturzentrums „Shalom Europa“  
2016 700 Jahre Grafeneckart (Rathaus) im Besitz der Stadt Würzburg  
2017 Das Mainfränkische Museum auf der Festung Marienberg wird zum Museum für Franken  
2018 2. Landesgartenschau in Würzburg

## Städtetourismus

### Sehenswürdigkeiten

UNESCO-Weltkulturerbe Residenz, Festung Marienberg, Käppele, Dom St. Kilian, Neumünster, Marienkapelle, Alte Mainbrücke, Falkenhaus

### Gastgewerbe

Gästeankünfte 597 636  
Gästebetten 484 647  
- Inländische Gäste 112 989  
- Ausländische Gäste

Gästeübernachtungen\* 929 709  
- Inländische Gäste\* 759 189  
- Ausländische Gäste\* 170 520  
+ Privatzimmer/Ferienwohnungen (geschätzt) 30 000

\*in gewerblichen Beherbergungsbetrieben mit 10 und mehr Gästebetten, inkl. touristische Campingübernachtungen (keine Dauercamper)

Beherbergungsbetriebe (10 und mehr Betten) 51  
Gästebetten 4 531

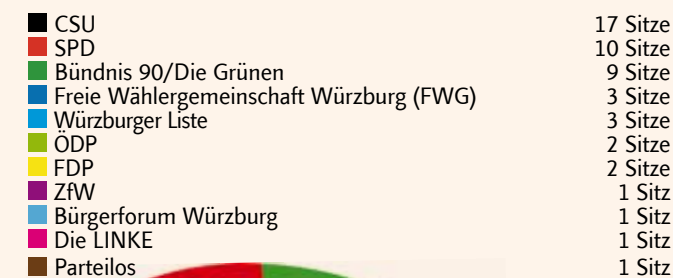
durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1,6 Nächte  
Tagesbesucher 11,6 Mio.

Flusskreuzfahrtschiffe (2002 → 133, 2010 → 529) 1 070

## Stadtverwaltung

### Stadtrat (2014–2020)

Oberbürgermeister Christian Schuchardt  
2. Bürgermeister Dr. Adolf Bauer  
3. Bürgermeisterin Marion Schäfer-Blake



### Haushaltsplan 2018

Verwaltungshaushalt	in Mio. EUR
Verwaltungshaushalt	443,089
Grundsteuer A + B	23,390
Gewerbesteuer	89,000
Einkommenssteueranteil	78,000
Umsatzsteueranteil	18,000
Schlüsselzuweisungen	40,800
Personalausgaben	145,804
Sozialleistungen (inkl. Hartz IV)	67,144
Zuführungen	18,480
Vermögenshaushalt	74,967
Investitionsförderungsmaßnahmen	15,991
Voraussichtlicher Schuldenstand (31.12.2018)	ca. 233,00

## Internationale Beziehungen

### Städtepartnerschaften

Land	seit
Caen	1962
Dundee	1962
Rochester	1964
Mwanza	1966
Otsu	1979
Salamanca	1980
Suhl	1988
Umeå	1992
Bray/County Wicklow	1999
Trutnov	2008

### Städtepatenschaft

Land	seit
Faribault	1949

### Städtefreundschaft

Land	seit
Nagasaki	2013

## Weitere Informationen

Stadt Würzburg: [www.wuerzburg.de](http://www.wuerzburg.de)  
Wirtschaftsförderung: [www.wuerzburg.de/unternehmen](http://www.wuerzburg.de/unternehmen)  
Kommunale Statistik: [www.wuerzburg.de/statistikzahlen](http://www.wuerzburg.de/statistikzahlen)

### Kontakt

Stadt Würzburg  
Fachbereich Wirtschaft · Wissenschaft · Standortmarketing (WWS)  
Wirtschaftsförderung Tel.: 09 31/37 25 70  
E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@stadt.wuerzburg.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@stadt.wuerzburg.de)  
Fachabteilung Statistik Tel.: 09 31/37 34 32  
E-Mail: [statistik@stadt.wuerzburg.de](mailto:statistik@stadt.wuerzburg.de)  
Rückermainstraße 2  
97070 Würzburg



LANDESGARTENSCHAU  
WÜRZBURG  
2018  
12. APRIL – 7. OKTOBER



Europastadt Würzburg  
seit 1973



Informationen über neue  
Entwicklungen in der Stadt Würzburg  
finden Sie in der Zeitschrift „ECKART“.

Ebenfalls erhältlich als Online-Magazin  
unter: [www.wuerzburg.de/eckart](http://www.wuerzburg.de/eckart)

### Impressum

Für diese Veröffentlichung wurden folgende Datenquellen verwendet: Bayerisches Landesamt für Statistik, Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg und CIMBA Beratung + Management GmbH / BBE Handelsberatung GmbH, München sowie verschiedene weitere Quellen. Alle Angaben beziehen sich auf das Jahr 2017, sofern nicht anders vermerkt. Datenrecherche und Datenzusammenstellung wurden sorgfältig durchgeführt, zwischenzeitliche Änderungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte übernommen.

Erschienen im März 2018.  
Herausgeber: Stadt Würzburg  
Fachbereich Wirtschaft · Wissenschaft · Standortmarketing (WWS)  
Gestaltung: M. Westendorf, WWS Stadtgrafik  
Druck: Vier-Türme GmbH  
Auflage: 60 000